

# Zahlenbuch vs Flex und Flo

**Beitrag von „puttyfly“ vom 28. Juni 2012 18:52**

Hallo,

seit 3 Jahren ist in unserer Schule das Zahlenbuch "Pflicht". Ich habe mich jetzt 2 Jahre damit auseinander gesetzt (1.& 2. Klasse). Das Prinzip ist nicht schlecht, allerdings ist die Aufmachung nicht die Beste. Viele Seiten sind überladen und für Kinder nicht ansprechend gestaltet. Allerdings werden die Kinder angeregt, viele verschiedene Rechenwege zu probieren und beschränken sich nicht nur auf das "Rechnen nach Rezept" wie das vorherige Programm. Ich habe auch einige Fortbildungen gemacht, erst nach diesen habe ich das Prinzip vom Zahlenbuch verstanden.

Ich muss allerdings auch sagen, dass ich eine starke Klasse hatte und das Buch doch schon sehr fordernd ist. Ich frage mich, wie es ist, wenn lernschwächere Kinder sofort mit dem Zahlenraum bis 20 konfrontiert werden.

Das Zahlenbuch bekommt heuer (jedenfalls bei uns) eine neue Auflage.

Viele meiner Kollegen hingegen sind doch unzufrieden mit dem Buch. Zu schwer, zu überladen, etc....

Sie wollen nun Flex und Flo bestellen. Da wir aber nur ein Buch pro Schule nehmen dürfen, müssen wir uns einigen.

Habt ihr Erfahrungen zu Flex und Flo. Eventuell Vergleiche zum Zahlenbuch?

Ich habe mir die Probeseiten von Flex und Flo angeschaut, es schaut alles auf den ersten Blick "besser" aus. Der Einstieg in die 1. Klasse scheint einfacher (softer) zu sein.

Bietet Flex und Flo auch genug Möglichkeiten, wie das Zahlenbuch, dass Kinder z.B. in Rechenkonferenzen verschiedene Rechenmöglichkeiten ausprobieren, vergleichen, etc...

Gibt es wie im Rechenbuch Möglichkeiten zum kooperativen Rechenaustausch (wie das Blitzrechnen).

Versteht mich nicht falsch, ich klebe nicht an einem Buch. Es gibt nicht DAS Buch und ein Buch ist nur eine kleine Anregung für den Lehrer, wie er seinen Unterricht gestalten möchte/sollte. Ich möchte nur Erfahrungen (positive oder negative) im Vergleich der beiden Bücher.

Vielen Dank